

Ingelheim, 24. Juli 2025

Pressemitteilung

„Vater-Rhein“ eröffnet Ingelheimer Hafenfest / Philipp Weitzel seit einem Jahr im Amt / Halbzeitbilanz

Wenn am Freitag, 25. Juli, 18 Uhr, das Ingelheimer Hafenfest startet, hat Philipp Weitzel einen ganz besonderen Job: Der 30-Jährige wird als „Vater Rhein“ das Volksfest offiziell eröffnen. Im vergangenen Jahr hatte er sich am Eröffnungstag beim „Vater-Rhein-Contest“ durchgesetzt und die Nachfolge von Andreas Bockius angetreten.

Die Aufgabe von Vater Rhein ist, als Aushängeschild für die Stadt Ingelheim und für das Ingelheimer Hafenfest zu werben. Zugleich steht die Figur als Symbol für Nachhaltigkeit. Genau das ist Philipp Weitzel ein wichtiges Anliegen. Seine Mission: Er setzt sich für Nachhaltigkeit, Umweltschutz und für den sorgsamen Umgang mit der kostbaren Ressource „Wasser“ ein.

„Mein Ziel ist, über Nachhaltigkeit zu reden und das Thema in den Fokus zu rücken“, betont der amtierende Vater Rhein. Dies hat er in den ersten zwölf Monaten seiner zweijährigen Amtszeit mit großem Engagement bei diversen dienstlichen Terminen getan. Unter anderem hat er beim „Selz-Clean-up“ mit angepackt und als ehrenamtlicher Helfer dazu beigetragen, die Selz und ihren Uferbereich von Müll und Unrat zu befreien. Der Kampf gegen Umwelt- und Gewässerverschmutzung ist Philipp Weitzel ein Herzensanliegen. „Wenn jeder mitmacht, kann man viel erreichen“, betont Vater Rhein. „Unglaublich, was da alles rumlag“, blickt er auf diesen Einsatz zurück, bei dem am Ende säckeweise Müll zusammenkam.

Präsenz zeigt Vater Rhein auch bei Wein- und Volksfesten, wo er gerne mit Menschen über das Thema Nachhaltigkeit ins Gespräch kommt. Dabei scheut er auch vor kontroversen Diskussionen nicht zurück. „Man merkt, dass Interesse besteht“, sagt Weitzel, der beruflich

selbst im Bereich der erneuerbaren Energien tätig ist. „Es kommen immer wieder interessante Diskussionen auf.“ Im persönlichen Austausch konnte er dank seiner fachlichen Expertise für Information und Aufklärung sorgen. Zum Thema Umweltschutz passt auch, dass Philipp Weitzel als „Dienstfahrzeug“ ein knallrotes E-Bike nutzen kann, das ihm die Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH (IkUM) für die Wahrnehmung seiner Termine zur Verfügung stellt.

Für die kommenden zwölf Monate hat sich der Ober-Ingelheimer einiges vorgenommen. In der zweiten Hälfte seiner Amtszeit will er den Fokus verstärkt auf den Nachwuchs legen. „Ich möchte die Ingelheimer Kindergärten abklappern und dort mit Kindern über Nachhaltigkeit reden“, erklärt Vater Rhein. Das sei definitiv ein wichtiges Thema, gerade für die Kleinsten. Auf der Agenda von Vater Rhein stehen darüber hinaus noch weitere Veranstaltungen und Aktionen, bei denen es um Nachhaltigkeit, Umweltschutz und um die wertvolle Ressource „Wasser“ geht.

Den Titel „Vater Rhein“ hatte sich Philipp Weitzel am Eröffnungstag des Hafenfests 2024 in einem spannenden Wettbewerb gesichert, den die IkUM (Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH) veranstaltet hatte. Mit seinem Sieg beim „Vater-Rhein-Contest“ trat der Ober-Ingelheimer die Nachfolge von Andreas Bockius an, der den „Vater Rhein“ zuvor drei Jahre lang verkörpert hatte. Andreas Bockius, bekannt als Stadionsprecher von Mainz 05 und aus der Mainzer Fastnacht, gab den Staffelstab auf der Hafenfestbühne an seinen Nachfolger Philipp Weitzel weiter.

Die Figur des „Vater Rhein“ als Symbol für das Ingelheimer Hafenfest hat übrigens eine lange Tradition. Bereits bei der Hafenfestpremiere im Jahre 1954 war er mit an Bord. Im Jubiläumsjahr 2024 wurde der Ingelheimer Vater Rhein erstmals im Rahmen eines Wettbewerbs gekürt.

Pressekontakt

IkUM - Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH

Fridtjof-Nansen-Platz 5

55218 Ingelheim am Rhein

Beate Schwenk

Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 06132 710 009-125 (Di - Do, 9 - 13 Uhr)

beate.schwenk@ikum-ingelheim.de

www.ikum-ingelheim.de